

Schulden? – Nein Danke!

„Was sind Schulden?“

„Wie entgehe ich der Schuldenfalle?“

„Und was haben eigentlich Werbung und Urheberrecht damit zu tun?“

Die Antworten auf diese und noch viele weitere Fragen bekamen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 bei der Schuldenprävention am 20.2.2020.

Mit 5 Stationen, die jeweils als Klasse durchlaufen wurden, lernten die Schülerinnen und Schüler auf lockere Art und Weise, was es heißt, Schulden zu haben und diese wieder zu begleichen.

Beim Spiel „Kreditpoly“, welches eine Mischung aus „Monopoly“ und „Spiel des Lebens“ ist, zeigten Herr Maquina und Frau Jostmeier, wie man Schuldenfallen und langfristige Kosten erkennt und wodurch diese ausgelöst werden.

Bei der Station „Fixkosten im Haushalt“ hieß es: „An die Computer, fertig, los!“. Mit Hilfe von Herrn Kruke lernten die Zehntklässler den Unterschied zwischen Fixkosten und variablen Kosten, und wie man mit einer Exceltabelle Haushaltspläne zum Berechnen von Aus- und Einnahmen erstellt.

Frau Ireland und Frau Voss-Hinke leiteten die Station „Werbung/Kreativproduktion“. Dort sprachen sie mit den Schülern über Soziale Medien und versteckte Werbung. Anschließend durften die Lernenden selbst kreativ werden. In Kleingruppen drehten sie Videos, in denen sie Werbung machten, wie die Influencer auf Instagram oder You Tube.

Auch zwei Mitarbeiter der Verbraucherzentrale waren an diesem Tag anwesend und haben gemeinsam mit Frau Weber und Herrn Seckfort die Stationen „Smartphone und Internet: Kostenfalle Handy“ und „Konto und Zahlungsverkehr“ geleitet. Hier haben die Schüler gezeigt bekommen, wie viele Möglichkeiten es heute gibt, zu bezahlen oder Überweisungen zu tätigen.

Zudem lernten sie an beiden Stationen etwas über Urheberrecht und Datenschutz, ebenfalls wichtige Themen, die teilweise unerwartete Kosten beinhalten können.

Am Ende des Tages waren die Lehrer und auch die Sozialpädagogen begeistert von der guten und konstruktiven Mitarbeit der Zehntklässler der Sekundarschule Rahden.

Jana Hissung (10c)

Februar 2020